

Pressemappe: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)

05.08.2022 | 11:26:00 | ID: 33777 | Ressort: [Ernährung](#) | [Veranstaltungen](#)

Kinder für Kochen und Klimaschutz begeistern

[Wiesbaden](#) (agrar-PR) - *Landwirtschaftsstaatssekretär Conz besucht Biobetrieb Hof Barmbach und informiert sich über Projekte zur Ernährungsbildung*

Auf dem Hof Barmbach der Familie Heun in Brechen wird bereits seit knapp 30 Jahren nach Ökostandards produziert. Zusätzlich engagiert sich Betriebsleiterin Svenja Heun für die Ernährungsbildung von Kindern und Jugendlichen. Staatssekretär Oliver Conz hat den Betrieb heute im Rahmen seiner Sommertour besucht.

„Wie wir uns ernähren, spielt nicht nur für die eigene Gesundheit, sondern auch für die Gesundheit des Planeten Erde eine enorm wichtige Rolle. Dieses Wissen müssen wir unseren Kindern schon im frühesten Alter vermitteln“, betonte Conz. „Svenja Heun leistet hier wichtige Arbeit, indem sie sich an verschiedenen Projekten der klimabewussten Ernährungsbildung des Landfrauenverbandes Hessen beteiligt.“ In Kochkursen für Kinder im Grundschulalter vermittelt sie Themen wie Regionalität, Saisonalität oder Plastikmüllvermeidung und gleichzeitig Spaß an Kochen und gesunder Ernährung.

270.000 Euro jährlich fließen in die Ernährungsbildung

Die Projekte werden durch das Land im Rahmen der Hessischen Ernährungsstrategie mit Geldern des Integrierten Klimaschutzplanes jährlich mit rund 270.000 Euro finanziert. Außerdem ist der Hof Barmbach seit neuestem auch Mitglied im landeseigenen Netzwerk „Bauernhof als Klassenzimmer“. „Das Projekt zeigt, wie eine moderne Landwirtschaft aussieht, funktioniert, riecht und sich anfühlt. Vor allem wird den Kindern vermittelt, welche wichtige Rolle die heimische Landwirtschaft bei der Herstellung hochwertiger Lebensmittel einnimmt und wie sie bei Klimawandel und Artenschutz zu Verbesserungen beitragen kann“, so Conz.

Die Flächen von Hof Barmbach werden hauptsächlich zur Futtermittelherzeugung für die eigenen Tierbestände genutzt. Durch die kontinuierliche Nutzung von Zwischenfrüchten und Fruchtfolgen, kann Familie Heun auf den Einsatz zusätzlicher synthetischer Düngung und Pestizide verzichten. „Auf dem Hof Barmbach wird eine Kreislaufwirtschaft betrieben, wie sie früher gang und gäbe war. Heute müssen viele Betriebe dies erst wieder erlernen und umsetzen“, sagte der Staatssekretär.

Auf dem Hof werden Milchvieh, Schweine und Hühner gehalten. „Schön, dass sowohl Bruderhähne als auch Bruderkühe gehalten und im eigenen Hofladen direkt vermarktet werden. Auch hier zeigt sich wie engagiert Familie Heun dem Pfad einer nachhaltigen Landwirtschaft folgt“, lobte der Staatssekretär beim Rundgang über den landwirtschaftlichen Betrieb. Zudem unterstützt der Hof Barmbach die Ökomodell-Region „Nassauer Land“ und damit das hessische Ziel, den Ökolandbau und das Angebot an bio-regionalen Lebensmitteln in Hessen auszuweiten.

Weitere Informationen zur Hessischen Ernährungsstrategie: <https://umwelt.hessen.de/Ernaehrung/Ernaehrungsstrategie>

Weitere Informationen zu den Hessischen Ökomodell-Regionen: <https://www.oekomodellregionen-hessen.de>

Pressekontakt

Frau Ira Priestersbach

Telefon: 0611 - 815-1020 Fax: 0611 - 815-1943 E-Mail: pressestelle@umwelt.hessen.de

HESSEN



[Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz \(HMUKLV\)](#)

Mainzer Str. 80 65189 Wiesbaden Deutschland

Telefon: +49 0611 815-0

E-Mail: poststelle@umwelt.hessen.de Web: <http://www.umwelt.hessen.de/> >>> [Pressefach](#)